



Leistungsbeschreibung Rechnungstrennung.

Stand: 09/2018

Inhaltsverzeichnis.

| | |
|---|---|
| 1. Anwendungsbereich..... | 3 |
| 2. Produktbeschreibung..... | 3 |
| 2.1 Allgemein/Vorteile..... | 3 |
| 2.2 Zustellung von Anrufen..... | 3 |
| 2.3 Zustellung von SMS- und MMS-Nachrichten. | 3 |
| 2.4 Datennutzung. | 3 |
| 2.5 Sprachbox & Rechnungstrennung..... | 4 |
| 2.6 Rufnummern & Rechnungstrennung. | 4 |
| 2.7 Wechsel vom beruflichen in den privaten Modus und zurück. | 4 |
| 3. Voraussetzung für den Betrieb. | 4 |
| 4. Haftung. | 4 |
| 5. Kontakt..... | 4 |

1. Anwendungsbereich.

Rechnungstrennung bietet Ihnen eine einfache Lösung, um berufliche und private Smartphone-Nutzung bequem zu trennen. So werden Gespräche, MMS, SMS, Telefonie im Ausland usw. entsprechend der beruflichen oder privaten Nutzung verrechnet. Sie haben nur ein Gerät, auf dem Sie unter zwei Rufnummern erreichbar sind. Die Rechnung für Ihre berufliche Nutzung bekommen Sie als Unternehmen, die Rechnung für die privaten Gespräche werden direkt an Ihre Mitarbeiter geschickt.

2. Produktbeschreibung.

2.1 Allgemein/Vorteile.

Ihre Mitarbeiter brauchen nur mehr ein Handy für berufliche und private Nutzung.

- Sie wechseln einfach je nach Nutzung zwischen dem beruflichen und privaten Handymodus und haben auch zwei verschiedene Rufnummern.
- Gespräche, SMS, MMS, Roaming, Daten usw. werden je nach beruflicher oder privater Nutzung getrennt.
- Am Ende des Monats gibt es zwei komplett getrennte Rechnungen – die Firmenrechnung geht an Sie, die private Rechnung wird direkt an Ihren Mitarbeiter geschickt.
- Privatgespräche scheinen nicht auf der Firmenrechnung auf und umgekehrt.
- Für jede Rufnummer gibt es eine eigene Sprachbox.
- Rechnungstrennung ist mit ausgewählten Tarifen kombinierbar.

2.2 Zustellung von Anrufen.

Mit Rechnungstrennung bestimmen Sie selbst, ob das Telefonat beruflich oder privat abgerechnet wird. Ist das Smartphone auf „Standard“ (= Firmenmodus) eingestellt, versäumen Sie aber auch keine Gespräche, die an Ihre Privatnummer gehen (bei der Einstellung „Privat“ auch keine beruflichen Gespräche). Denn im Firmenmodus „Standard“ werden sämtliche privaten Anrufe automatisch auf Ihre Firmennummer weitergeleitet und umgekehrt.

Durch die automatische Anrufweiterleitung werden alle Anrufe auf die jeweils andere Rufnummer weitergeleitet. Wenn Sie ungestört sein möchten und auf Ihr Smartphone (das auf Privatmodus eingestellt ist) keine Firmengespräche erhalten wollen, können Sie die automatische Anrufweiterleitung ausschalten. Sobald das Smartphone für die private Nutzung eingestellt und die Weiterleitung für Firmengespräche ausgeschaltet ist, werden berufliche Angelegenheiten nicht automatisch durchgestellt.

Egal welche Rufnummer aktiv ist, es werden standardmäßig eingehende Anrufe, SMS und auch Sprachbox-Nachrichten beider Rufnummern empfangen. Diese automatische Weiterleitung an die jeweils aktive Rufnummer ist kostenfrei. MMS und andere Datendienste, wie zum Beispiel WhatsApp, sind nur durch Wechsel auf die jeweilige Rufnummer abrufbar.

Bei eingehenden Gesprächen im Ausland (passive Roaming) werden die anfallenden Kosten in dem Modus verrechnet, in dem Sie sich gerade befinden. Das heißt: Werden Sie auf der Firmenrufnummer angerufen, befinden sich jedoch im Privatmodus, so werden die Kosten auf der privaten Rufnummer verrechnet.

Sowohl die berufliche als auch die private Nutzung basiert auf einem eigenen Vertrag. Was beruflich vorgegeben wird (z.B. Beschränkung auf nur Inlandsgespräche), hat somit keine Auswirkungen auf den Vertrag für die private Nutzung des Gerätes.

2.3 Zustellung von SMS- und MMS-Nachrichten.

Völlig unabhängig von der derzeit aktiven Rufnummer werden Ihnen alle privaten und beruflichen SMS sofort zugestellt. Es erfolgt keine Weiterleitung von MMS-Nachrichten auf die jeweils aktive Rufnummer. Nach Moduswechsel werden die wartenden MMS-Nachrichten zugestellt.

2.4 Datennutzung.

Bei Datennutzung werden die anfallenden Kosten immer in dem Modus verrechnet, in dem Sie sich gerade befinden. Datentransfargeschwindigkeit, etwaige Datensperren sowie inkl. Freimengen gelten getrennt pro Vertrag.

2.5 Sprachbox & Rechnungstrennung.

Für jede Rufnummer gibt es eine eigene Sprachbox. Sie können Rechnungstrennung auch mit nur einer Sprachbox nutzen. Über Ihre Firmenrufnummer können Sie dabei alle Sprachboxnachrichten abhören. Wenn Sie zu Ihrer Privatrufnummer wechseln, können Sie die Sprachnachrichten durch Anwahl der Sprachbox Ihrer Firmenrufnummer mit Hilfe Ihres Firmen-Sprachbox Passwort abfragen.

2.6 Rufnummern & Rechnungstrennung.

Bei Rechnungstrennung sind Sie unter zwei mobilen Rufnummern an einem Gerät erreichbar. Die beiden Rufnummern können eigene Drei Mobilrufnummern sein, oder auch zu Drei portiert werden. Die Verwendung von nur einer Rufnummer für Beruf & privat ist nicht möglich.

2.7 Wechsel vom beruflichen in den privaten Modus und zurück.

Sie können sowohl per SMS als auch über Ihre Kundenzone zwischen beruflichen oder privaten Modus dauerhaft wechseln, oder Call-by-Call individuell entscheiden.

Wählen Sie die Nummer 0699 77 150. Eine Ansage teilt mit, ob Ihr Smartphone derzeit auf den beruflichen oder privaten Modus eingestellt ist.

Durch das Versenden einer SMS an die Nummer 6940 mit dem Inhalt „MOD a“ für Firmenmodus oder „MOD b“ für den Privatmodus wird in den jeweiligen Modus gewechselt.

Mit Hilfe einer Postfix-Wahl können Sie für jeden einzelnen Anruf oder SMS, den Modus für diesen Vorgang wählen. Mit Postfix „*1“ rufen/sendern Sie einmalig im Firmenmodus (z.B. Anruf an 06601234567*1) mit Postfix „*5“ rufen/sendern Sie einmalig im privaten Modus. Durch die Postfix-Wahl erfolgt kein dauerhafter Moduswechsel.

Mit der Vorwahl „98“ haben Sie zusätzlich eine einfache Möglichkeit individuell pro Anruf von Firmen- auf Privatverrechnung zu wechseln. Befinden Sie sich im Businessmodus, wird durch die Vorwahl „98“ vor der Rufnummer dieser Anruf oder auch die SMS automatisch auf Ihre private Rufnummer verrechnet und diese Rufnummer auch als Absender angezeigt. Nach Beendigung des Gespräches bzw. nach Versand der SMS befinden Sie sich wieder in dem ursprünglichen Modus, d.h. durch die Vorwahl „98“ erfolgt kein Moduswechsel.

3. Voraussetzung für den Betrieb.

Für die Nutzung der Rechnungstrennung benötigen sie zwei Vertragstarife von Drei. Internet-Tarife, M2M und Wertkarten-Tarife werden nicht unterstützt. Die Zusatzprodukte DreiSmartSIM, Drei Geldbörse, Open Internet und fixe IP-Adresse sind nicht mit Rechnungstrennung kombinierbar.

4. Haftung.

Drei schließt mit den Mitarbeitern einen eigenen Vertrag ab. Sie, als Unternehmer haften nicht für die private Nutzung Ihrer Mitarbeiter. Wir senden die Rechnung für die private Nutzung direkt an Ihre Mitarbeiter.

5. Kontakt.

Drei BusinessService
0660 30 30 80
business@dreier.at
www.drei.at/business